

Information zu Wespen und Bienen

Immer wieder gehen während des Sommers etliche Anfragen betreffend Wespenbekämpfung bei der Polizei, der Gemeindeverwaltung oder der Feuerwehr ein. Wespen sind in gewissen Situationen nützliche Insekten und es wäre falsch Wespennester in jedem Fall zu vernichten. Werden die Belästigungen aber unerträglich, spielen Kinder in der Nähe oder sind Anwohner allergisch gegen Stiche, können die Wespen unangenehm oder gar gefährlich werden.

Tipps im Umgang mit Wespen

- Wespen und ihr Nest in Ruhe lassen!
- Speisen und Getränke im Freien zudecken
- keine hastigen Bewegungen
- Kleinkinder nicht unbeaufsichtigt lassen
- Vorsicht ist geboten bei Bodennestern im Rasen (Schuhe tragen).

Sind Kleinkinder bedroht oder ist das Nest so nahe, dass auch Erwachsene Gefahr laufen, gestochen zu werden, und ist das Nest sichtbar und auch leicht erreichbar, so kann es auch durch Laien unschädlich gemacht werden. Mögliches Vorgehen:

- Im Frühjahr bereits die Umgebung gut beobachten, eine einzelne grössere Wespe könnte eine Königin sein, wenn diese direkt beseitigt wird, kann kein Nest entstehen.
- Beobachten Sie Tagsüber die An- und Abflugroute der Tiere. Stellen Sie fest, in welches Loch, Ritze oder Spalte die Tiere verschwinden.
- Ein Wespennest kann mit einem Wespenspray (beachten sie die Packungsbeilage), welcher in einer Drogerie oder Apotheke erhältlich ist, relativ gefahrlos selber vernichtet werden. Achtung: kein Insektenspray verwenden!
- Zur Bekämpfung wählen Sie die Abendstunden kurz vor dem Einnachten. Bitte beachten Sie: Kurz vor Gewittern, oder bei schwüler Hitze sind die Tiere aggressiver.
- Den ganzen Spray aufbrauchen und das Nest am nächsten Tag mit einem Plastiksack oder Staubsauger entsorgen. Der Staubsaugersack ist anschliessend ebenfalls zu entsorgen.
- Bei Mietwohnungen ist die Verwaltung / Eigentümer oder der Hauswart für die Vernichtung der Wespen verantwortlich.

Die Feuerwehr Sarnen kennt keine eigene "Wespen-Bekämpfungsabteilung". Die Feuerwehr wie auch die Gemeindeverwaltung vermittelt besorgte Bürger an Spezialisten weiter. Wollen Sie die Behandlung nicht selber vornehmen, besteht die Möglichkeit in der Gemeinde Sarnen einen der folgenden Spezialisten direkt zu kontaktieren.

Kiser-Roher Alois, 6062 Wilen: Tel. 079 728 34 17

Baer Francois, 6060 Sarnen: Tel.079 334 13 00

Umgang mit Bienen

Sollten Sie ein Bienennest in Ihrem Gebäude entdecken, kontaktieren Sie bitte einen örtlichen Imker, welcher die ungebetenen Gäste wieder zu ihrem richtigen Zuhause zurückbringt. Bitte versuchen Sie nicht, die Bienen mit Insektenspray oder Ähnlichem zu vertreiben. Vergessen Sie nicht, dass die fleissigen Tierchen Ihr Honiglieferant sein könnten.

René Kiser

Fachbereichsleiter Sicherheit

Feuerwehrkommandant